



# Evaluierung des Lehrberufs Fahrradmechatronik

Endbericht an das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

Marlis Riepl

***ibw***

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

## **Impressum**

Evaluierung des Lehrberufs Fahrradmechatronik

Endbericht an das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

ibw-Studie, Wien 2023

Marlis Riepl (Projektleitung)

ISBN: 978-3-903404-85-4

Medieninhaber und Herausgeber:

ibw

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

ibw Austria - Research & Development in VET

(Geschäftsführer: Mag. Thomas Mayr)

Rainergasse 38 | 1050 Wien

+43 1 545 16 71-0

[www.ibw.at](http://www.ibw.at)

ZVR-Nr.: 863473670

Foto (Titelseite)

© Fxquadro – [stock.adobe.com](https://stock.adobe.com)

Kontakt:

[riepl@ibw.at](mailto:riepl@ibw.at)

Diese Studie wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft erstellt:

 **Bundesministerium**  
Arbeit und Wirtschaft

## 1 Einleitung

Die vorliegende Evaluierung wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft vom ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft - durchgeführt. Ziel der Evaluierung war es, den als Ausbildungsversuch eingerichteten Lehrberuf Fahrradmechatronik aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und eine Grundlage für die Beurteilung des Erfolges sowie die Entscheidung einer Überführung des Ausbildungsversuchs in einen regulären Lehrberuf zu erhalten. Zudem sollen eventuell erforderliche Adaptierungen und Verbesserungsvorschläge für diesen aufgezeigt werden.

Im Zuge der Evaluierung des Lehrberufes wurde neben einer sekundärstatistischen Analyse eine Onlineumfrage unter Ausbildungsbetrieben und der Berufsschule durchgeführt. Die Onlineumfrage fand im Oktober 2023 statt. Es wurden 5 Ausbildungsbetriebe sowie 7 Berufsschulen (mit der Bitte zur Weiterleitung der Befragung an die entsprechenden Kolleg:innen) angeschrieben. Davon nahmen 5 Ausbildungsbetriebe sowie 6 Vertreter:innen von Berufsschulen teil.

## 2 Sekundärstatistische Auswertungen

### 2.1 Anzahl der Lehrverhältnisse

**Ende 2022** gab es im Ausbildungsversuch **Fahrradmechatronik** insgesamt 235 aufrechte Lehrverhältnisse, welche größtenteils in den Sparten Gewerbe und Handwerk (44,3%) sowie Handel (44,3%) zu verzeichnen waren. 10,6% befanden sich in einer ÜBA und 2 Personen absolvierten die Lehre in einem Betrieb der Sparte Industrie (vgl. Tabelle 1). Weiters gab es insgesamt 29 Lehrverhältnisse innerhalb einer Doppellehre (vgl. Tabelle 2).

Der Lehrberuf wird in **allen Bundesländern** ausgeübt, wobei Oberösterreich, Tirol und Wien die meisten Lehrlinge im Lehrberuf Fahrradmechatronik ausgebildet werden.

**Tabelle 1 Lehrverhältnisse im Lehrberuf Fahrradmechatronik nach Wirtschaftssparten und Bundesland, Einfachlehren absolut, 2022**

Sparte	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien
<b>Gewerbe &amp; Handwerk</b>	104	2	4	14	22	9	4	24	3	22
<b>Industrie</b>	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0
<b>Handel</b>	104	1	5	19	12	17	10	15	16	9
<b>ÜBA</b>	25	1	0	1	0	0	0	0	7	16
<b>Gesamt</b>	<b>235</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>34</b>	<b>36</b>	<b>26</b>	<b>14</b>	<b>39</b>	<b>26</b>	<b>47</b>

Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2022 (Stichtag: 31.12.2022)

**Tabelle 2 Lehrverhältnisse im Lehrberuf Fahrradmechatronik Doppellehren absolut, 2022**

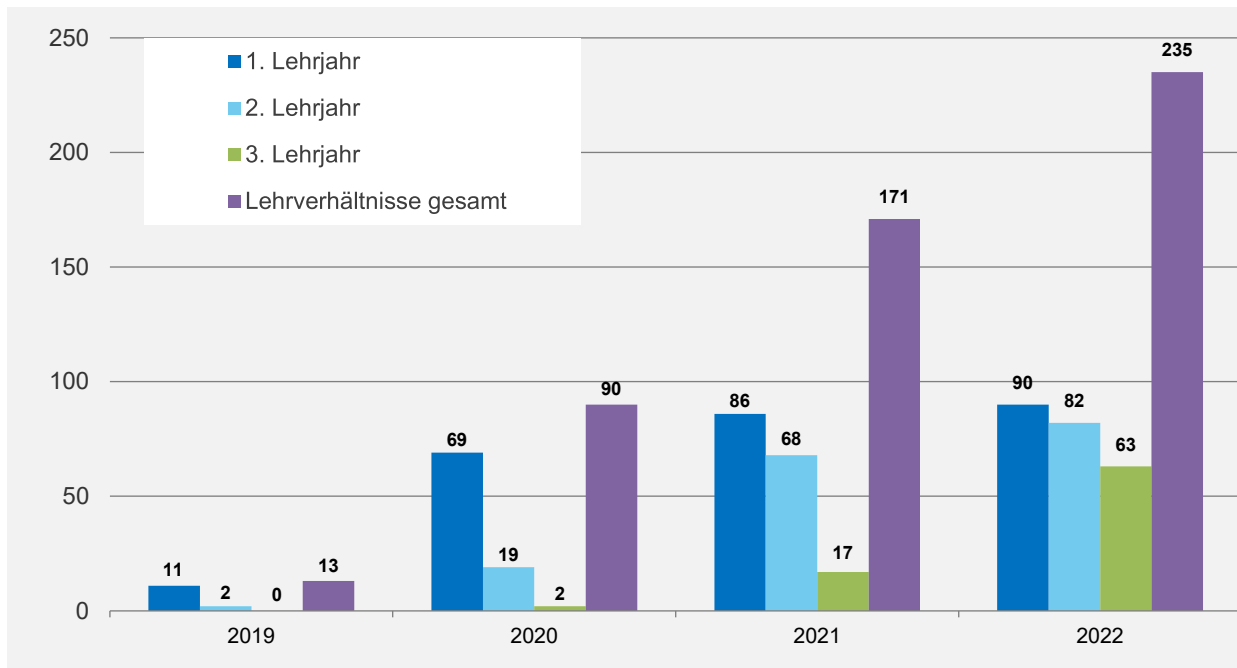
	Ö
Einzelhandel - Schwerpunkt Allgemeiner Einzelhandel & Fahrradmechatronik	1
Einzelhandel - Schwerpunkt Kraftfahrzeuge und Ersatzteile & Fahrradmechatronik	1
Einzelhandel - Schwerpunkt Sportartikel & Fahrradmechatronik	25
Fahrradmechatronik & Sportgerätefachkraft	2
<b>Gesamt</b>	<b>29</b>

Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2022 (Stichtag: 31.12.2022)

## 2.2 Entwicklung der Lehrverhältnisse

Im Jahr der **Einführung des Lehrberufs Fahrradmechatronik** (2019) gab es österreichweit 13 Lehrverhältnisse; 2020 waren es bereits 80. Im Jahr 2021 stieg die Zahl der Lehrverhältnisse um mehr als das Doppelte (171) und lag zuletzt (2022) bei 235 aufrechten Lehrverhältnissen.

**Grafik 1** Entwicklung der Lehrverhältnisse im Lehrberuf Fahrradmechatronik, Einzellehrverhältnisse absolut, 2019–2022

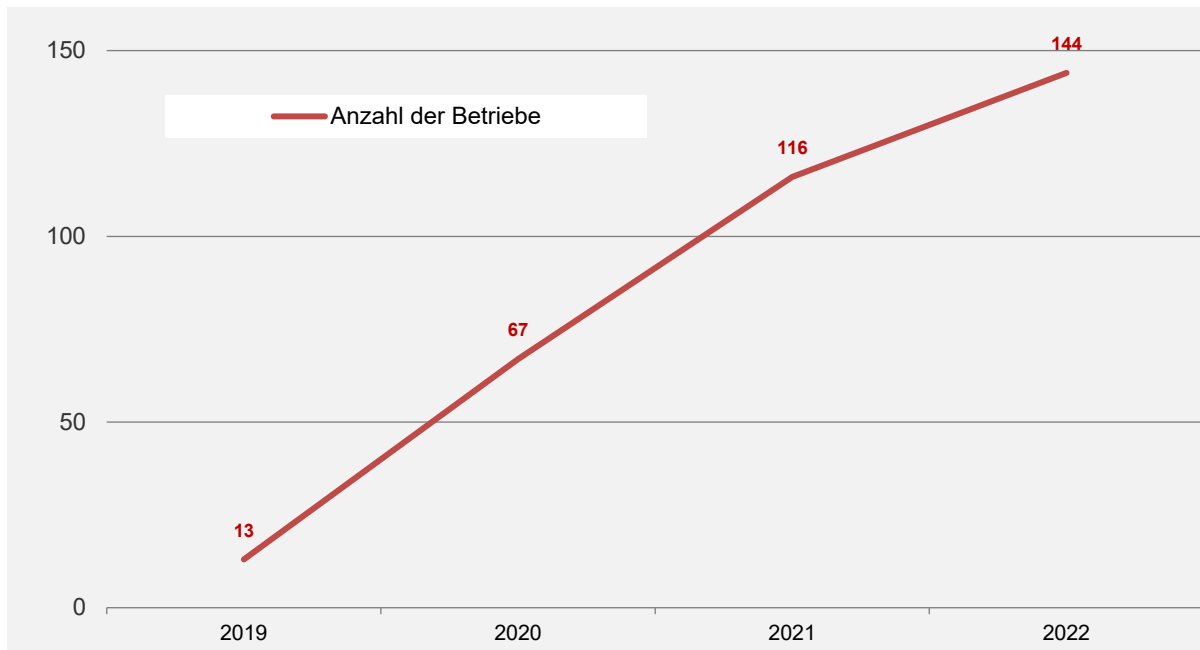


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019–2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.)

## 2.3 Anzahl der Lehrbetriebe

Die **Anzahl jener Betriebe**, die den Lehrberuf Fahrradmechatronik ausbilden, stieg (wie auch die Anzahl der Lehrverhältnisse) relativ rapide an: waren es im Einführungsjahr 2019 erst 13 ausbildende Betriebe, gab es im Jahr 2022 bereits 144 (vgl. Grafik 2).

**Grafik 2** Anzahl der Betriebe mit Lehrverhältnissen im Lehrberuf Fahrradmechatronik absolut, 2019–2022

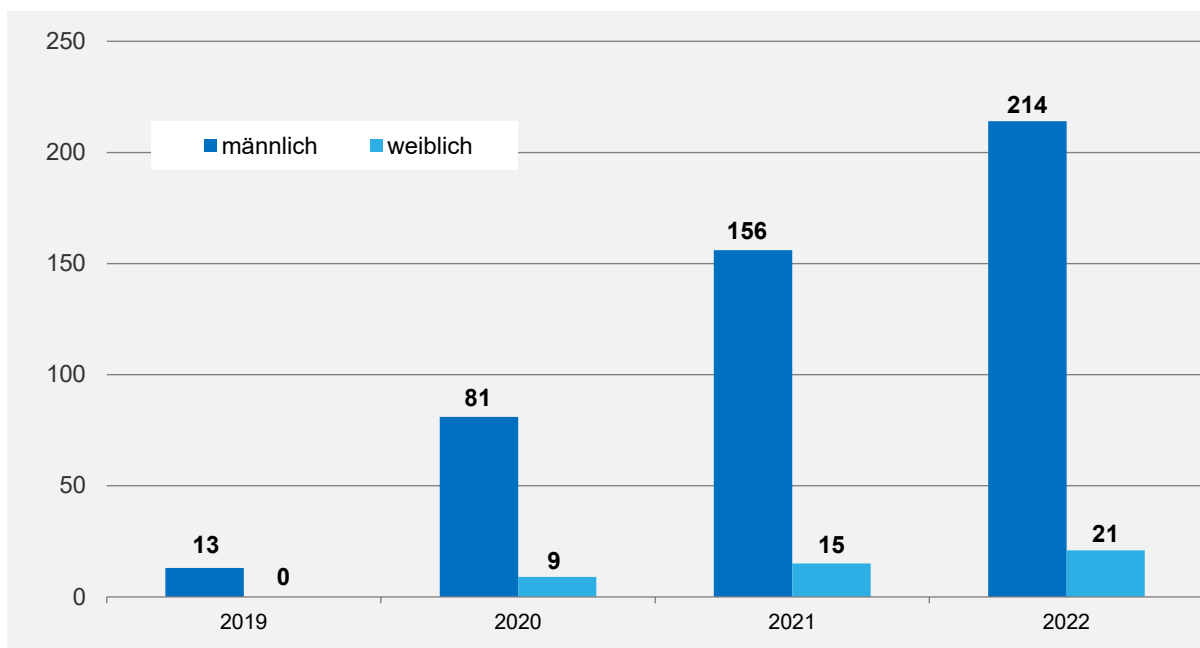


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019–2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.)

## 2.4 Geschlechterverteilung

Der **Lehrberuf Fahrradmechatronik** ist stark männlich dominiert. Im ersten Ausbildungsjahr 2019 gab es gar keine weiblichen Lehrlinge und in den vergangenen drei Jahren lag der Anteil der weiblichen Lehrlinge jeweils bei knapp 9% (vgl. **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**).

**Grafik 3** Lehrberuf Fahrradmechatronik nach Geschlechterverteilung absolut, 2019–2022



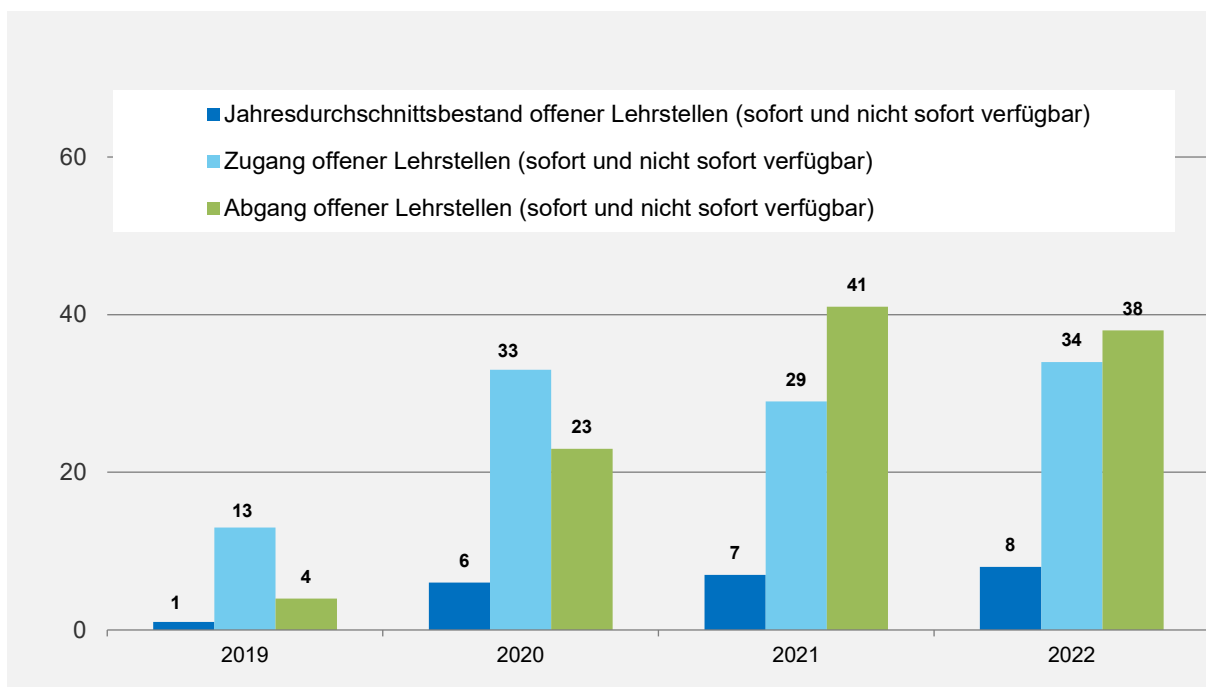
Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019–2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.)

## 2.5 Lehrstellenmarkt

Im Ausbildungsversuch **Fahrradmechanik** ist die Zahl der offenen Lehrstellen (Jahresdurchschnittsbestand), welche beim AMS gemeldet wurden, jährlich angestiegen: von einer offenen Lehrstelle im Einführungsjahr zu 8 offenen Lehrstellen im Jahr 2022 (vgl. Grafik 4).

Der Zugang der offenen Lehrstellen hat sich nach dem Einführungsjahr auf einem annähernd gleichbleibenden Niveau ( $\pm 30$ ) eingependelt. Der Abgang lag in den ersten beiden Jahren noch deutlich geringer als der Zugang. Seit dem Jahr 2021 liegen die Abgangszahlen allerdings über den Zugangszahlen, was bedeutet, dass die offenen Lehrstellen im Jahresverlauf besetzt werden konnten.

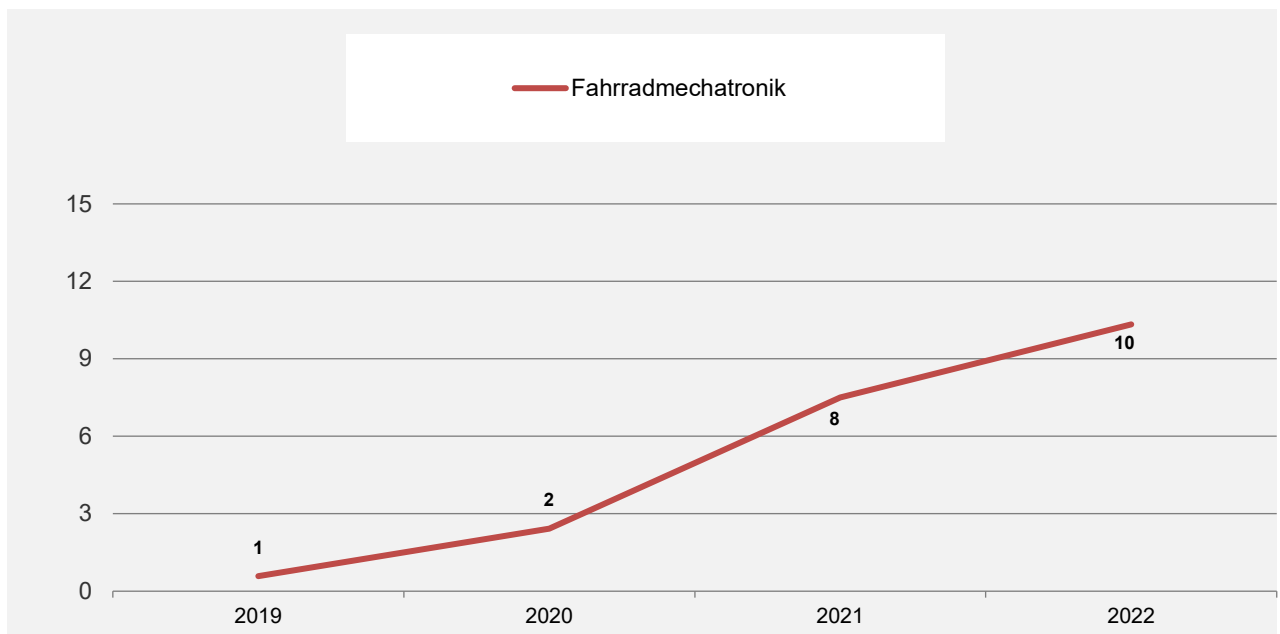
**Grafik 4** Entwicklung des Lehrstellenangebots beim AMS im Lehrberuf Fahrradmechanik absolut, 2019–2022



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 24.01.2023: offene Lehrstellen (Zu- und Abgänge sofort und nicht sofort verfügbar, Jahressummen) sowie Jahresdurchschnittsbestand

In Grafik 5 ist die Entwicklung der Zahl der beim AMS vorgemerkten (sofort verfügbaren) Lehrstellensuchenden seit Einführung des Lehrberufs Fahrradmechanik 2019 zu sehen: diese Zahl ist kontinuierlich gestiegen und lag zuletzt (2022) bei 10 sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden (ohne Einstellzusage).

**Grafik 5** Beim AMS vorgemerkte Lehrstellensuchende im Lehrberuf Fahrradmechatronik absolut, 2019–2022



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 24.01.2023,  
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar, ohne Einstellzusage), Jahresdurchschnittsbestand



### 3 Ergebnisse der Onlineumfrage

#### 3.1 Charakteristik der Teilnehmer/innen

An der Onlineumfrage zur **Evaluierung des Lehrberufs Fahrradmechanik** nahmen 5 Vertreter:innen von Ausbildungsbetrieben sowie 6 Vertreter:innen von Berufsschulen teil.

Die Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe ordnen sich den Branchen **Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (3)**, **Herstellung von Waren/Sachgütererzeugung (1)** sowie **Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (1)** zu.

Die Verteilung nach Bundesländern der befragten **Ausbildungsbetriebe** sieht wie folgt aus: Steiermark (2), Oberösterreich (1), Niederösterreich (1) und Wien (1). Die befragten **Berufsschulen** befinden sich in: Oberösterreich (2), Tirol (1), Steiermark (1).

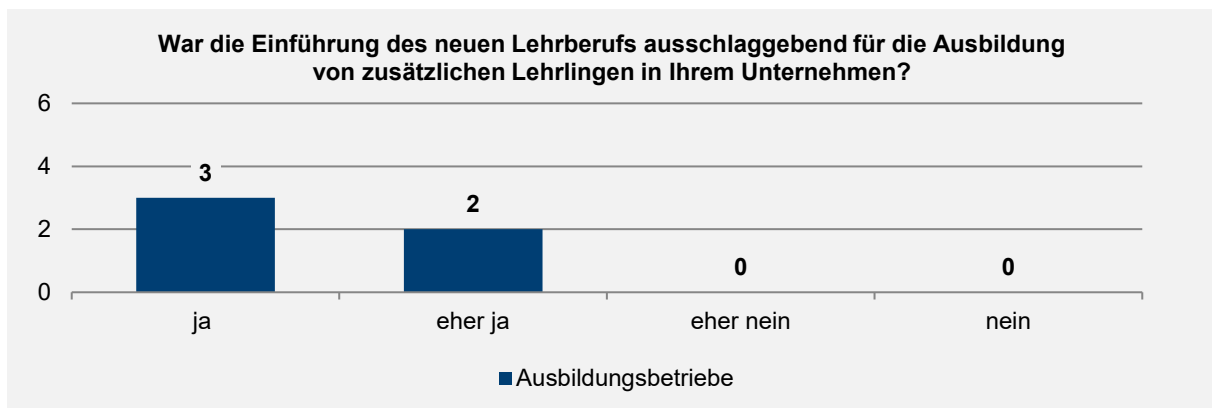
3 der befragten Betriebe bilden seit mehr als 20 Jahren, einer seit 5-20 Jahren und einer und ebenfalls einer seit weniger als 5 Jahren Lehrlinge in ihrem Unternehmen auf. Aktuell bilden sie zusammen 12 Lehrlinge aus (über alle Lehrberufe hinweg).

Drei der befragten Betriebe bilden aktuell keine Lehrlinge im Lehrberuf Fahrradmechanik aus, 1 Betrieb bildet aktuell 2 und ein Betrieb 1 Lehrlinge in besagtem Lehrberuf aus. Seit Beginn der Ausbildung von Lehrlingen im Beruf Fahrradmechanik hat noch kein Lehrling die Ausbildung in den befragten Betrieben abgebrochen.

#### 3.2 Ausbildung von Lehrlingen

Für alle befragten Betriebe war die Einführung des Lehrberufs Fahrradmechanik ausschlaggebend für die Ausbildung zusätzlicher Lehrlinge (vgl. Grafik 6).

**Grafik 6 Einführung des Lehrberufs als Grund für Ausbildung zusätzlicher Lehrlinge**



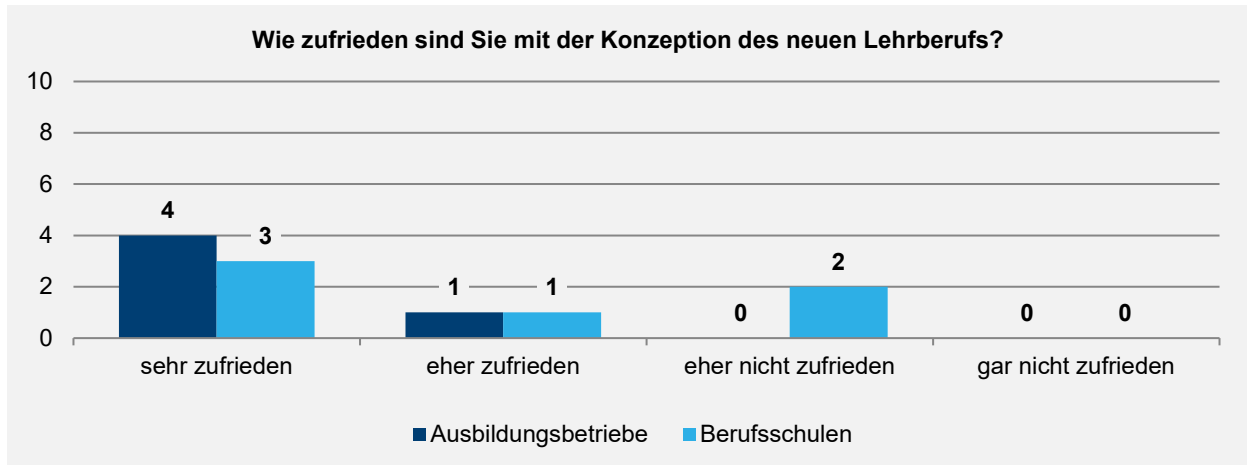
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

### 3.3 Zufriedenheit mit dem Lehrberuf

Ein Großteil der Befragten (n=9) ist mit der **Konzeption** des neuen Lehrberufs Fahrradmechatronik **sehr bzw. eher zufrieden**, lediglich zwei Vertreter:innen einer Berufsschule gaben an, eher nicht zufrieden zu sein. Folgendes Statement wurde als Grund für die Unzufriedenheit angegeben:

„Wenig Vorlaufzeit für Vorbereitung, Berufsbild bzw. Ausbildungsinhalte teilweise fragwürdig.“

**Grafik 7** Zufriedenheit mit der Konzeption des Lehrberufs



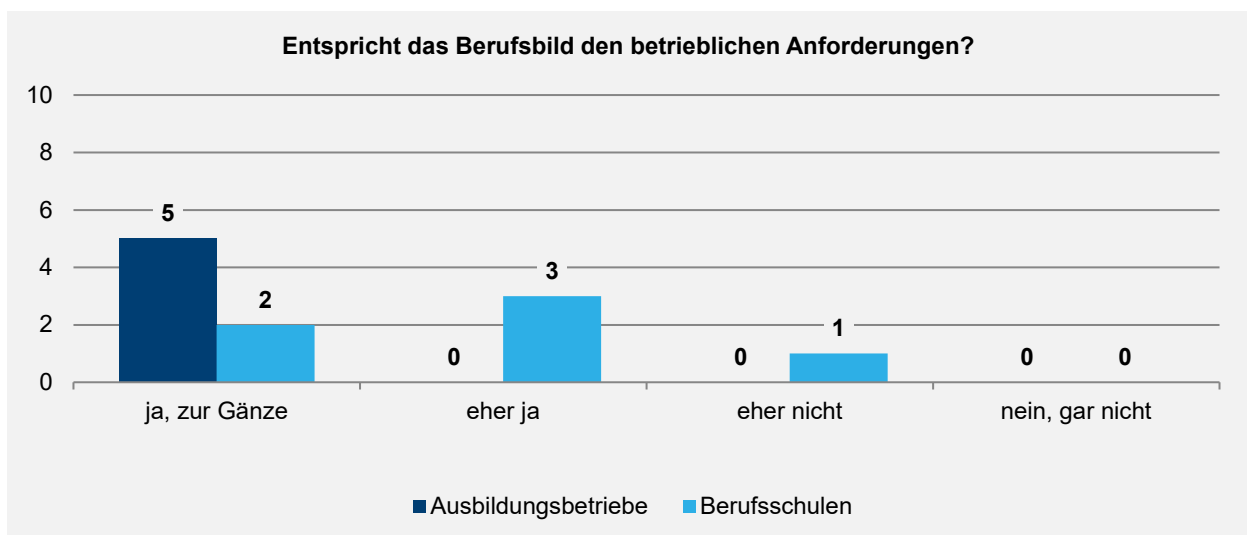
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Alle befragten Vertreter:innen eines Ausbildungsbetriebs (n=5) sowie ein Großteil der befragten Vertreter:innen aus Berufsschulen (n=5) sind der Ansicht, dass das Berufsbild des Lehrberufs Fahrradmechatronik den **betrieblichen Anforderungen entspricht**, lediglich ein/e Vertreter:in einer Berufsschule gab an, dass das Berufsbild „eher nicht“ den betrieblichen Anforderungen entspricht (vgl. Grafik 8).

Folgendes Statement wurde als „Verbesserungsvorschlag“ gegeben:

„Der Landeslehrplan sollte in Zusammenarbeit mit Handel, Schule und Technik nochmals überarbeitet und ergänzt werden.“

**Grafik 8** Berufsbild



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

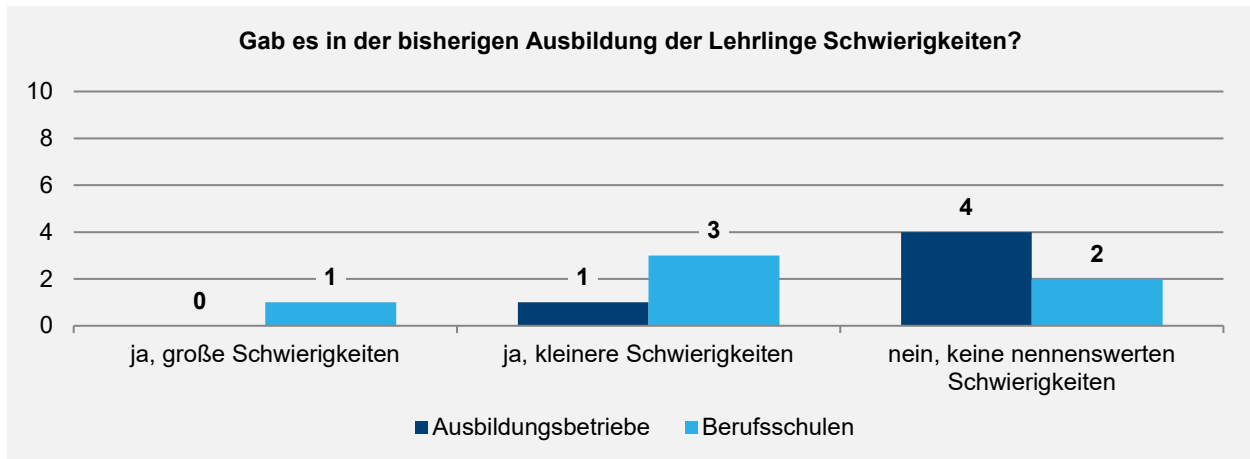
4 befragte Vertreter:innen aus Ausbildungsbetrieben und 2 aus Berufsschulen gaben an, dass es bisher keine nennenswerten Schwierigkeiten in der Ausbildung der Lehrlinge gab. Ein/e Vertreter:in eines Betriebes sprach von kleineren Schwierigkeiten. Unter den befragten Berufsschulvertreter:innen sprachen 3 von kleineren und ein/e von großen Schwierigkeiten.

Die folgenden **Herausforderungen** wurden dabei genannt:

„Bewusstsein der Ausbildungsinhalte für die Schüler“

„Finanzierung- Lehrmittel Partner finden“

**Grafik 9 Schwierigkeiten in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge**

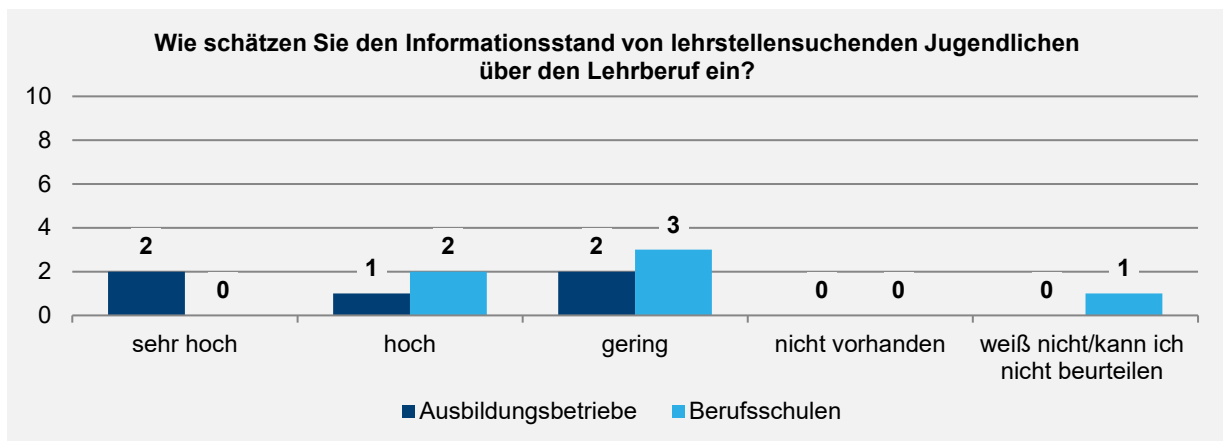


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

### 3.4 Lehrlinge

Unter den Befragten wird der **Informationsstand von lehrstellensuchenden Jugendlichen** über den Lehrberuf Fahrradmechatronik (vgl. Grafik 10) wird von den befragten Personen recht unterschiedlich eingestuft: 3 der befragten Vertreter:innen von Berufsschulen und 2 Vertreter:innen von Ausbildungsbetrieben schätzen den Informationsstand als „gering“ ein. 3 Personen aus Ausbildungsbetrieben und 2 Personen aus Berufsschulen schätzen ihn als (sehr) hoch ein, eine Person enthält sich der Einschätzung („weiß nicht/kann ich nicht beurteilen“).

**Grafik 10 Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher über den Lehrberuf**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Die **Attraktivität des Lehrberufs** Fahrradmechanik wird von den befragten Expert:innen durchwegs als **hoch (sehr bzw. eher attraktiv) eingestuft**. Folgende Gründe werden für diese Einschätzung genannt:

„Das moderne Produkt, sehr szenenbezogen“

„Die Verbindung von Lehre und Sport“

„Die Vielfältigkeit der Arbeiten (Verkauf, Werkstätte, Lager, Buchhaltung, ERP Systeme,...) und das wir einen lebenden Beruf haben.“

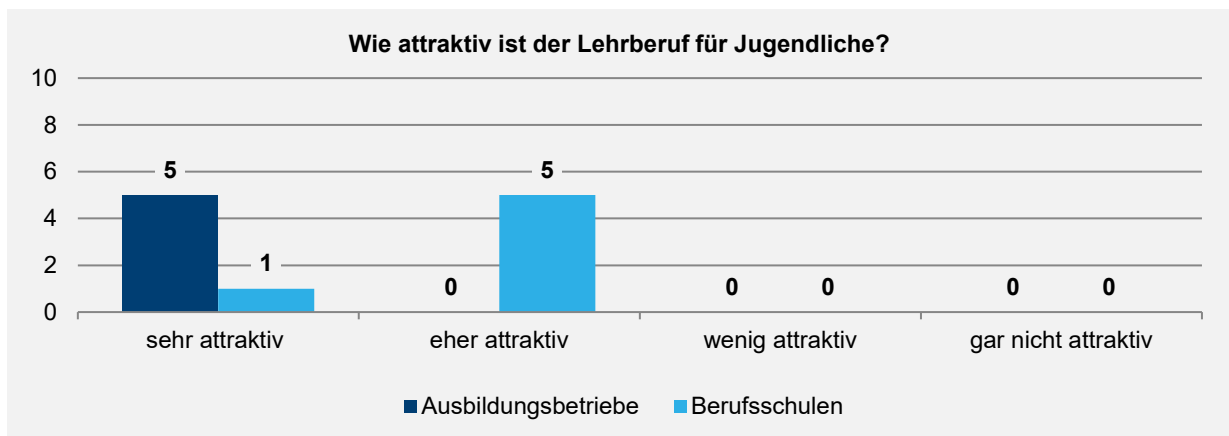
„Interessanter technischer Lehrberuf (...).“

„Lifestyle neuer, cooler Job mit vielen Chancen nach der Ausbildung. Frischer Wind, Möglichkeit einer neuen Ausbildung da nichts vorhanden ist“

„Solide technische und elektrische Grundbildung“

„Vereinbarkeit Hobby/Beruf“

**Grafik 11**      **Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche**

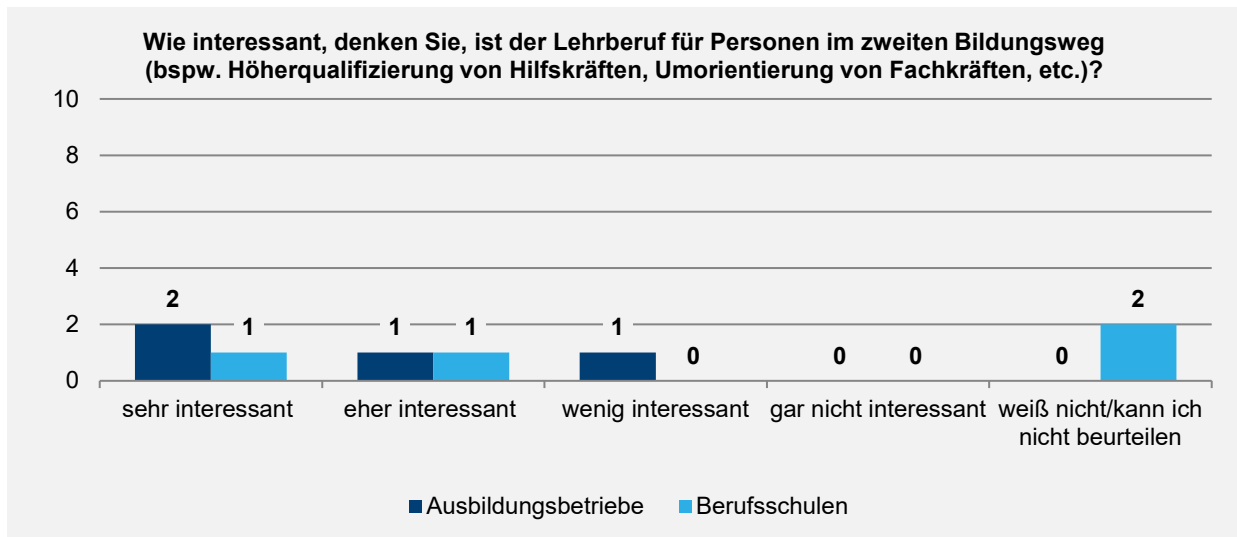


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Insgesamt 5 der befragten Expert:innen schätzen den **Lehrberuf Fahrradmechanik als interessant (sehr bzw. eher) für Personen im zweiten Bildungsweg** und nur eine Person als „wenig interessant“ ein. Eine Befragungsperson nennt dafür folgende Begründung:

„Schöner Beruf mit Abwechslung- Werkstatt und Kundenkontakt, Ergonomie, Feine und schöne Branche Sport.“

**Grafik 12 Lehrberuf als zweiter Bildungsweg interessant**

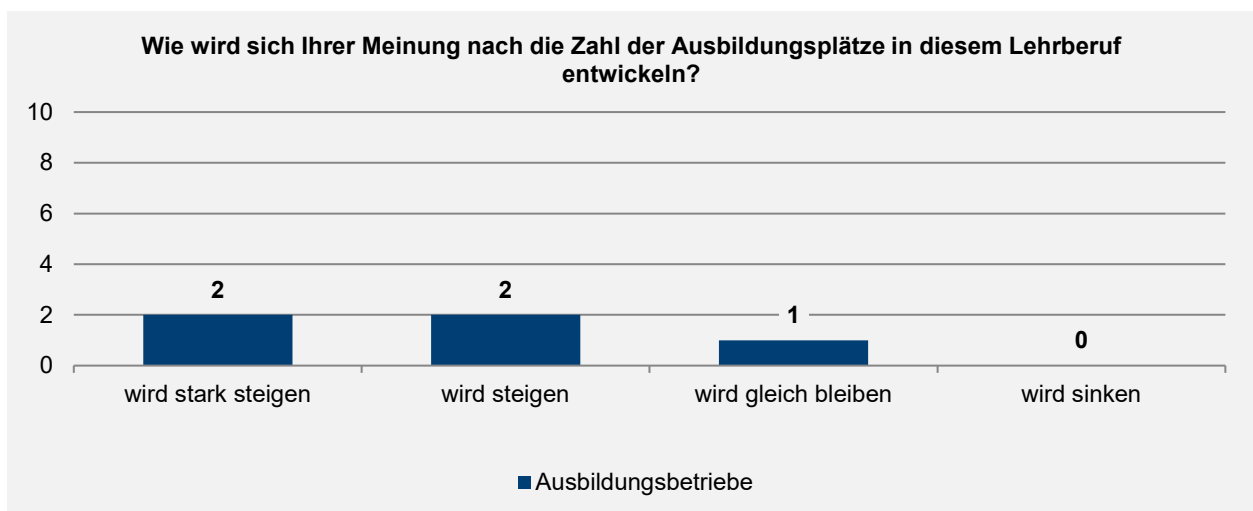


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

### 3.5 Arbeitsmarkt

Was die **Entwicklung der Zahl der Ausbildungsplätze** angeht, sind die befragten Expert:innen größtenteils **optimistisch** (vgl. Grafik 13): Grafik 1 4 Vertreter:innen von Betrieben gehen von einer Steigerung der Anzahl der Ausbildungsplätze und eine/e geht von einer gleichbleibenden Zahl an Ausbildungsplätzen aus.

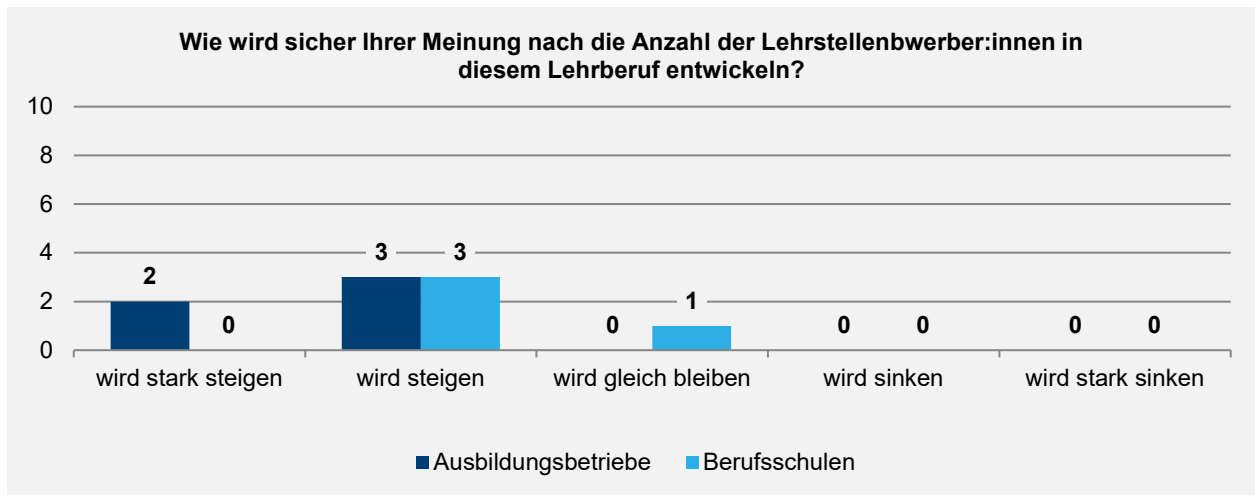
**Grafik 13 Entwicklung der Ausbildungsplätze**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Analog dazu wird auch die **Entwicklung der Zahl an Lehrstellenbewerber:innen positiv eingeschätzt**: 5 befragte Expert:innen aus Betrieben und 3 aus Berufsschulen gehen von einer Steigerung der Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen aus. Ein/e Berufsschulvertreter:in geht von einer gleichbleibenden Zahl aus (vgl. Grafik 14)

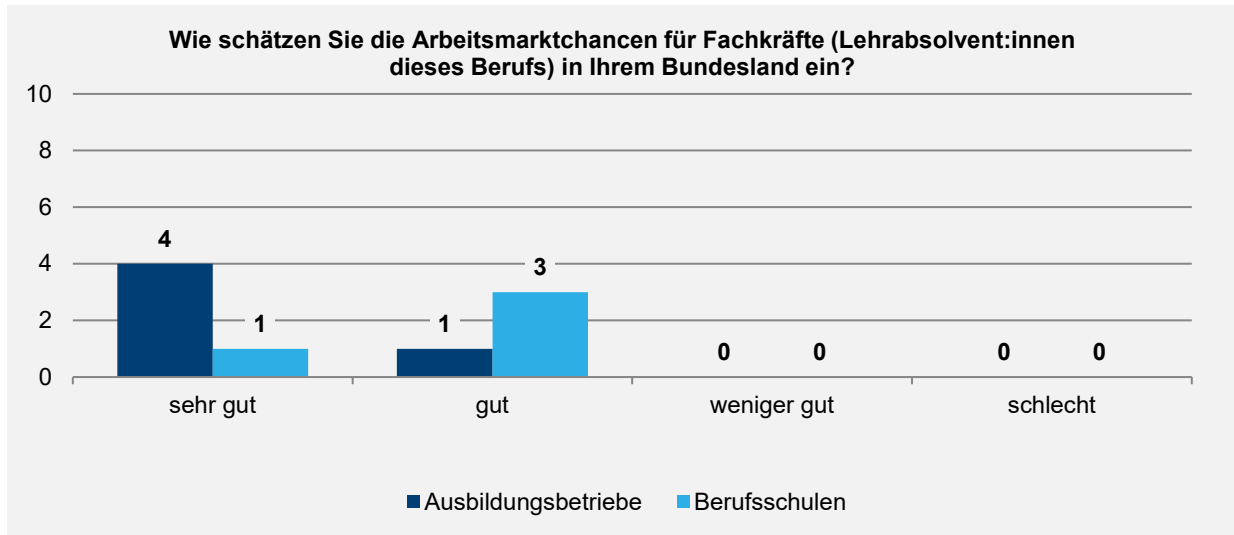
**Grafik 14**      **Entwicklung der Zahl der Lehrstellenbewerber:innen**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Alle befragten Expert:innen aus den Berufsschulen und Ausbildungsbetrieben schätzen die Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen aus dem Lehrberuf Fahrradmechatronik als (sehr) gut ein.

**Grafik 15** Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen

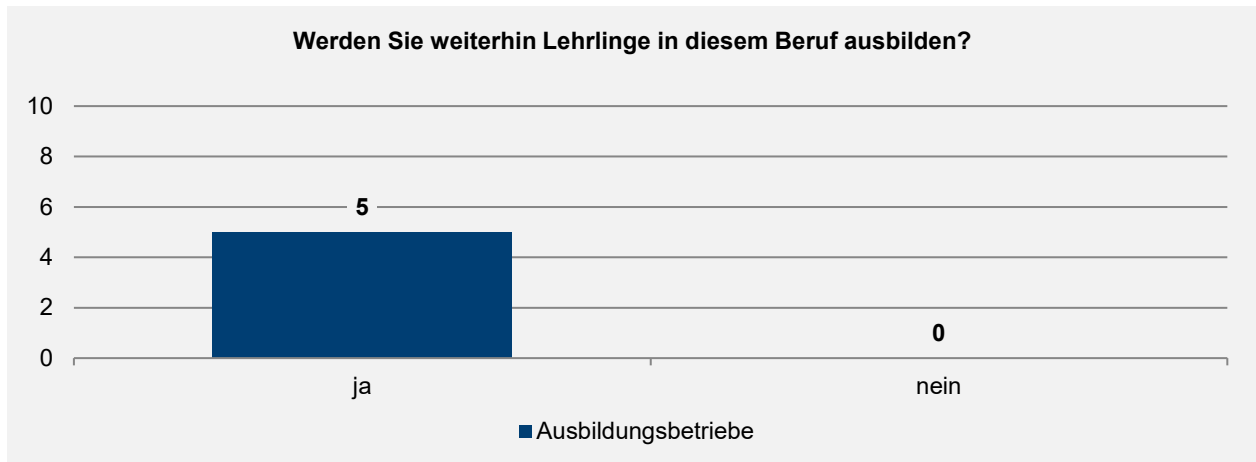


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

Alle befragten Ausbildungsbetriebe planen weiterhin Lehrlinge im Beruf Fahrradmechatronik auszubilden (vgl. Grafik 16).

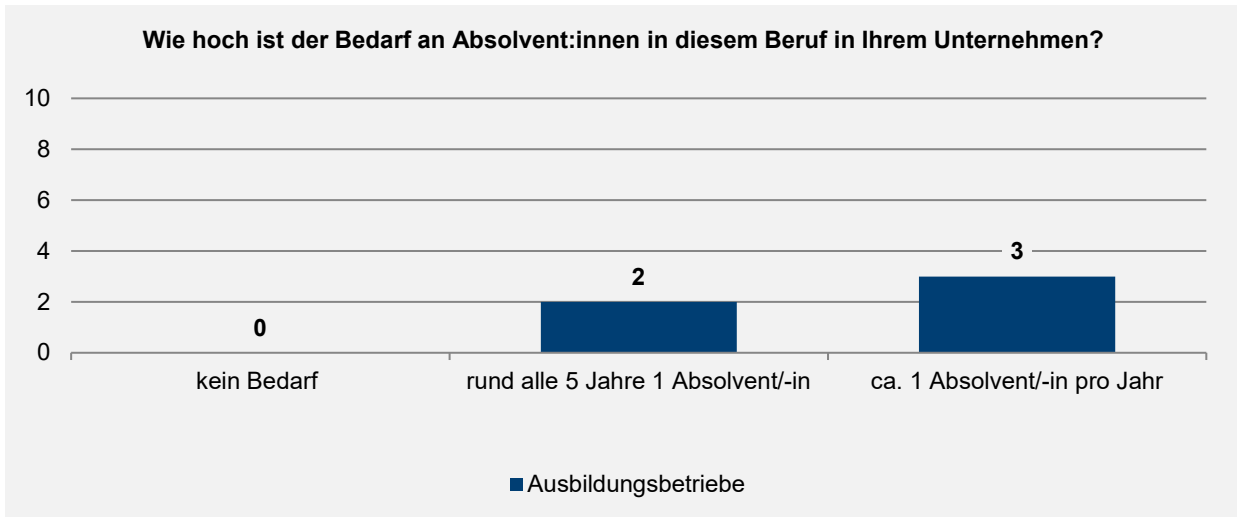
3 der Betriebe gaben an, dass der Bedarf bei ca. einem/einer Lehrabsolvent:in pro Jahr liegt, bei 2 Betrieben ist der Bedarf mit „rund alle 5 Jahre 1 Absolvent:in“ etwas niedriger.

**Grafik 16** Weitere Ausbildung von Lehrlingen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

**Grafik 17 Bedarf an Lehrabsolvent:innen im Betrieb**



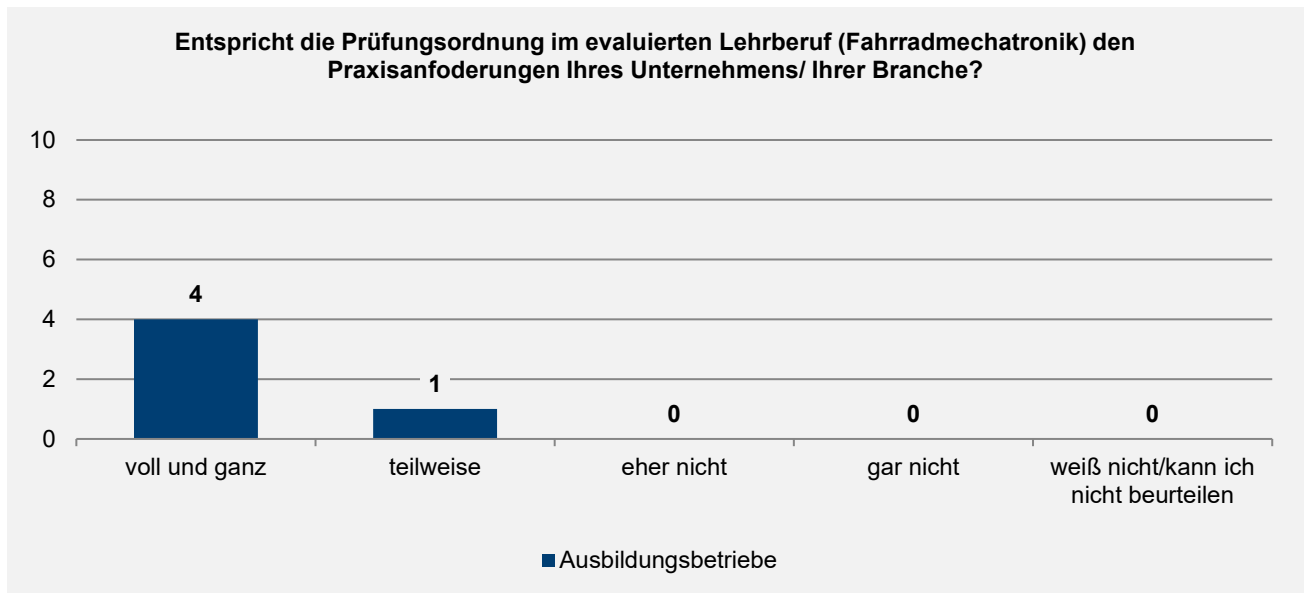
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)



### 3.6 Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung

4 der befragten Ausbildungsbetriebe antworteten auf die Frage, ob die **Prüfungsordnung im evaluierten Lehrberuf den Praxisanforderungen ihres Unternehmens bzw. ihrer Branche entspricht**, mit „voll und ganz“ und 1 mit „teilweise“ (vgl. Grafik 18).

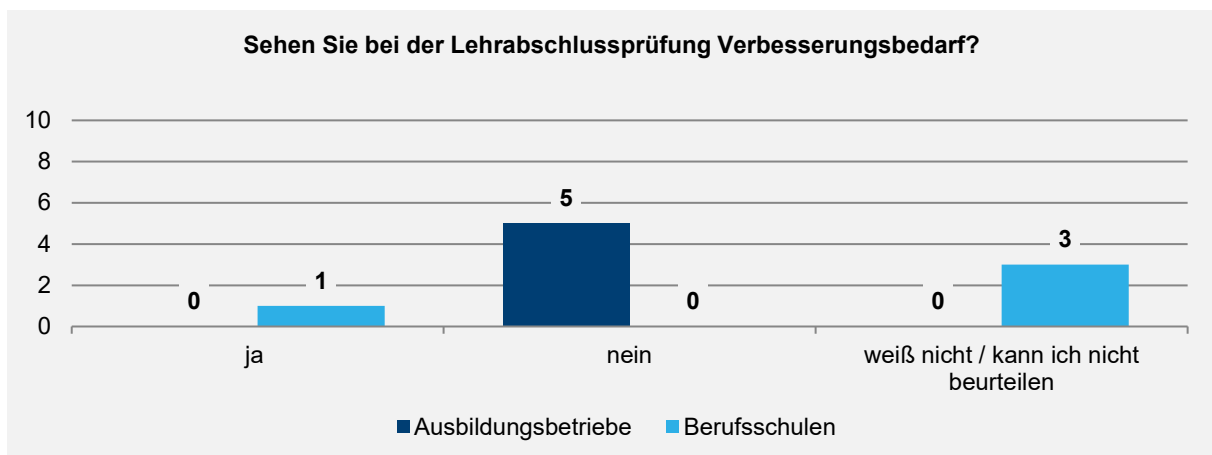
**Grafik 18 Realistische Prüfungsanforderungen**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

5 der befragten Ausbildungsbetriebe sehen keinen Verbesserungsbedarf betreffend der Lehrabschlussprüfung und 3 der Berufsschulvertreter:innen gaben an, dies nicht zu wissen bzw. nicht beurteilen zu können (vgl. Grafik 19).

**Grafik 19 Verbesserungsbedarf bei Lehrabschlussprüfungen**

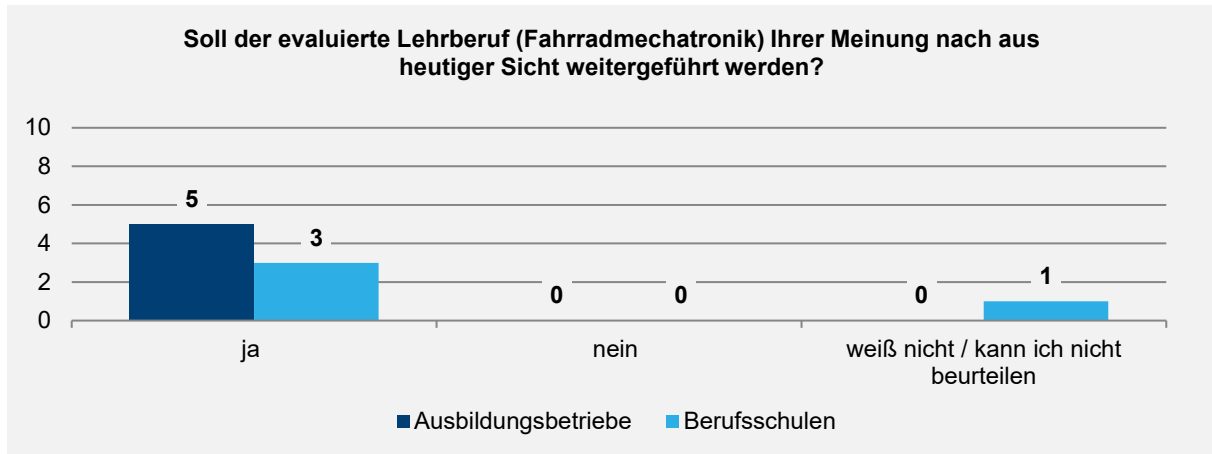


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

### 3.7 Beibehaltung des Lehrberufs

Alle befragten Expert:innen aus Ausbildungsbetrieben und 3 der Expert:innen aus Berufsschulen gaben an, dass der **Lehrberuf Fahrradmechatronik aus heutiger Sicht weitergeführt werden soll**. Ein:e Berufsschulverte:in gab an, dies nicht zu wissen/nicht beurteilen zu können (vgl. Grafik 20).

**Grafik 20** Weiterführung des Lehrberufs Fahrradmechatronik



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n=11)

## 4 Zusammenfassung

Die sekundärstatistische Analyse zeigt, dass es im Lehrberuf Fahrradmechanik Ende 2022 235 Lehrverhältnisse (Einzellehre) gab, weiters gab es 29 Lehrverhältnisse innerhalb einer Doppellehre. Die Anzahl der Lehrverhältnisse, wie auch der Lehrbetriebe, ist in den letzten **drei Jahren rapide** angestiegen. Der Anteil an **männlichen Lehrlingen** im Lehrberuf überwiegt stark.

Sowohl Ausbildungsbetriebe als auch ein Großteil der befragten Vertreter:innen aus Berufsschulen zeigen sich mit dem **Lehrberuf (sehr) zufrieden**. Die Mehrheit der befragten Personen gibt an, dass das **Berufsbild** den Anforderungen der Betriebe entspricht.

Eher kritisch sehen sie den Informationsstand seitens der Lehrlinge über den Lehrberuf. Ihrer Meinung nach ist der **Lehrberuf** für Jugendliche zwar **attraktiv**, der Informationsstand über den Beruf ist zu Beginn der Ausbildung jedoch eher gering. Ein Großteil der Befragten schätzt den Lehrberuf auch als **zweiten Bildungsweg als (sehr) interessant** ein.

Was die **Entwicklung der Ausbildungsplätze** angeht, so geht ein Großteil der Befragten von einer **Steigerung der Zahl an Ausbildungsplätzen** aus. Ebenso optimistisch sehen sie die Entwicklung der Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen im Lehrberuf Fahrradmechanik.

Hinsichtlich des **Arbeitsmarkts** die befragten Expert:innen Fachkräften im evaluierten Beruf durchwegs **(sehr) gute Chancen**.

Die befragten Lehrbetriebe zeigen sich mit der Prüfungsordnung größtenteils zufrieden.

Keiner der befragten Expert:innen ist der Meinung, dass der hier evaluierte Lehrberuf Fahrradmechanik nicht weitergeführt werden sollte.